

# Schorndorfer Anzeiger.

Amisblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf.

Samstag den 25. Juli 1896.

Insertionspreis: eine Abspaltene Petitzeile oder deren Raum 10 S., Kleinanzeigen 20 S., Wöch. Beilage: Unterhaltungsblatt u. Jugendfreund. Auflage 1950.

Erscheint Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag. Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich 1 M 10 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 M 15 S.

## Tagesbegebenheiten.

Aus Schwaben.

**Stuttgart, 23. Juli.** Unter den Mannschaften der hiesigen freiwilligen Feuerwehr herrscht eine sehr starke Strömung nach Auflösung des Corps, indem keine Geneigtheit besteht, sich der von der Stadtverwaltung angebotenen Neuorganisation zu unterziehen. Nach derselben soll das Corps, das aus 2 Bataillonen in der oberen Stadt und einem Halbataillon im Südstadt besteht, auf 200 Mann vermindert werden, die sich einer besonderen Schulung, ähnlich den Feuersoldaten der Berufsfeuerwache, zu unterziehen hätten. Erfolgt die Auflösung des freiwilligen Corps, so wird Stuttgart zur Errichtung einer Zwangsfeuerwehr schreiten müssen, die gegen umfangreiche Brände trotz unserer gut funktionierenden Berufsfeuerwehr durch weitere Vorzüge geboten erscheinen.

Stuttgart, 24. Juli. Am Montag den 27. begibt sich das dritte und das Halb-Bataillon des Grenadier-Regiments Königin Olga mit der Bahn bis Ulm und von da auf Markt nach dem Schießplatz bei Münsingen, wo das Barackenlager bezogen wird. Nach beendigtem Gefechtschießen erfolgt die Rückkehr in gleicher Weise am 1. September.

blieb bewußtlos auf dem Plage, bis ein aus Könger des Weges daher kommender Fuhrmann den Mißhandelten auffand und ihn mit nach Hause nahm.

**Ludwigsburg, 22. Juli.** Heute vormittag wurde zwischen Hoheneck und Bemmigen die Leiche eines etwa 45 Jahre alten Mannes aus dem Nedar gezogen, die nur mit einer Badhose bekleidet war. Der Verstorbene ist etwa 1,70 Meter groß, corpulent, hat dunkelblonden Schnurrbart und Kopfhaare und trug einen Siegelring mit den Buchstaben F. M. Umweit der Auffindungsstelle der Leiche lag am Ufer die Kleidung des Betrunknen, bestehend in einem blauen Cheviot-Anzug, schwarzem, steifem Hut und Zugschuhen, ferner ein Handtuch aus braunem Segeltuch mit schwarzen Riemen. In demselben befand sich eine silberne Uhr mit Nickelkette und in den Kleidern eine goldene Uhr samt goldener Halskette. Die Leichwäsche ist mit den Buchstaben F. M. gezeichnet. Es scheint, daß der Verstorbene ein reisender Kaufmann ist. In seinen Kleidern fand man noch 99 S Geld. Ob ein Unglücksfall oder ein Selbstmord vorliegt, ist noch nicht ermittelt.

**Ludwigsburg, 23. Juli.** Ueber den von Nedarweihingen berichteten Raubmordverbrechen mit Brandstiftung kann noch mitgeteilt werden, daß der allem Anschein nach sehr ortskundige Täter, bevor er das Wohnhaus anzündete, die dem Fuhrer und dessen Entlochter gebührende Barthsche von 500 bis 600 M geraubt hat. Der Großvater hatte sein Geld in einer Blechbüchse im Keller aufbewahrt. Auch diese wurde, nachdem das Haus abgebrannt, vollständig leer aufgefunden. Auch von dem mühsam erparten Gelde des Mädchens, das über den empfindlichen Verlust geradezu untröstlich ist, war keine Spur mehr vorhanden. Verschiedene Umstände lassen vermuten, daß der Täter schon Tags zuvor in das Haus eingeschlichen ist und daß er, nachdem er im Besitz des oben genannten Geldes war, das Haus in Brand steckte.

Stuttgart, 23. Juli. Die württembergische Mission unter Israel feiert ihr Jahresfest meistens am Feiertage St. Bartholomäus; heuer muß daselbe bald stattfinden, nämlich am Mittwoch den 29. Juli im Saale der Evangelischen Gesellschaft zu Stuttgart, Färberstraße, und zwar wie gewöhnlich nachmittags 2 Uhr, wo die eigentliche Jahresfeier stattfindet, und abends 8 Uhr in der allgemeinen Missionsversammlung. Abgesehen von den übrigen Rednern, Pfarrer Drehmann aus Geradsteden, dem Vorstände der Mission, Pfarrer Böcker aus Großingersheim und Andern, hat sich nämlich unvermutet als ein seltsamer Gast eingefunden Propst Falten aus Kisdjinewin, Bessarabien. Dieser Mann bedient die dortige, über ganz Bessarabien sich in mehr als 40 Ortschaften ausdehnende ev. luth. Gemeinde, zu welcher viele Württemberger gehören, beaufsichtigt als Kirchenpropst die große, auch Odesa in sich fassende lutherische Diözese Süd-Rußlands, arbeitet als Divisionsprediger unter den evangelischen Soldaten Rußlands, und ist daneben auch in der Mission unter den Juden thätig. Der Erfolg in diesem Missionswerk geht schon daraus hervor, daß Propst Falten mehr als 200 Juden taufte, an ungezählten Missionen arbeitete, und mit 1000 und aber 1000 Juden in viele, teilweise enge Verührung kam. Es wird gewiß viele in Stadt und Land, unter Christen und Juden, diesen Mann am Jahresfeste unserer vaterländischen Mission unter Israel kennen zu lernen und von seinen vielen Erfahrungen reden zu hören.

**Stuttgart, 23. Juli.** Neu erschienen für das Sängerfest sind humoristische Postkarten und solche mit Anstichen von Stuttgart in künstlichen Umrahmungen im Verlag der Buchhandlung von Hermann Wildt hier. Derselben sind entworfen von Schickardt und Schön, Pollt und Wolf und in Dreifarbenbezug hergestellt von Greiner und Pfeiffer und zeichnen sich sowohl durch ihre allerliebsten Motive, wie durch die schöne technische Herstellung aus.

**Stuttgart, 24. Juli.** Gestern nachmittag ist auf der Kreuzung der Seuffteig- und Christophstraße ein 5 Jahre altes Mädchen durch einen elektrischen Straßenbahnwagen umgeworfen und am rechten Oberarm, sowie am Mund leicht verletzt worden. Das Mädchen wollte vor dem in Bewegung befindlichen Straßenbahnwagen über die Straße springen und hat das vom Wagenführer frühzeitig gegebene Glockenzeichen nicht beachtet, daher wurde der Unglücksfall herbeigeführt. — Gestern abend wollte eine Frau in der Königsstraße in einen in Bewegung befindlichen Straßenbahnwagen einsteigen, der die Frau begleitende Gemahl wollte derselben behilflich sein, die Frau fiel hierbei zu Boden, der Gemahl stolperte über seine Frau, fiel ebenfalls zu Boden und wurde vom Fußbrett des angehängten Wagens erfasst und 10 Meter weit geschleift und hierbei an einem Fuß, sowie an der rechten Hand und anderen Körperteilen schwer verletzt. Der Verletzte wurde mittels einer Droschke ins Katharinenhospital gebracht.

**Bazenhausen, 22. Juli.** In der Nähe des hiesigen Viaducts ereignete sich heute ein schwerer Unfall. Die Pferde einer Chaise, worin sich Hofbädermeister Haug von Berg und der Kunstmüller Albrecht aus Stuttgart befanden, wurden scheu und waren nicht mehr zu halten. Das Fuhrwerk stürzte mit seinen Insassen um, jedoch ohne den Kutscher, der sich durch rechtzeitiges Abspringen noch retten konnte. Haug blieb blutend und bewußtlos liegen, während Albrecht mit dem Schrecken davon kam.

**Leonberg, 23. Juli.** Folgen der Trunksucht. Im nahen Ettingen stand aus Anlaß eines geringfügigen Streites der 42jährige kinderlose Witwer F. W. seinem Nachbar und Verwandten, dem 23 Jahre alten, ledigen Frösche von dort, eine Mistgabel derart in den Kopf, daß der Unglückliche bald darauf an den erhaltenen Verletzungen starb. W. wurde hierauf in Untersuchungshaft eingezogen. Da brach bei dem Betrunknen Tobsucht aus, infolge dessen er in die Irrenzelle des hiesigen Krankenhauses verbracht werden sollte. Aber heute früh fand man ihn tot in seiner Gefängniszelle, in der er alles zertrümmert hatte.

## Zum Ansehen!

Wein-Crester, Obst-Crester- und Frucht-Branntwein,  
per Liter 1 M 20 S  
Obst-Crester- und Frucht-Branntwein,  
per Liter 1 M  
Bwetschgen-Branntwein,  
per Liter 1 M 60 S  
garantiert reine Ware, vom Blashof und Hof Urseutwang,  
sowie feinen Weingeist  
empfehlen  
**Carl Schäfer am Marktplatz.**

Schutz Marke.  
**Geroldsteiner Sprudel**  
Tafelgetränk 1. Ranges.  
Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.  
Aerztlicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei Magenstürze, Blasen- und Nierenleiden.  
Haupt-Depôt:  
(120) **Eugen Hees**, Conditor-Schorndorf, Hauptstr.  
Bureau: Köln, Kaiser-Wilhelm-Ring 14.

Keine billigere Ausgabe als die des Verlages Minerva.  
**Billigste illustrierte Klassiker-Ausgaben**  
der Welt!  
Verlag der Literarischen Anstalt „Minerva“ Leipzig.  
Wochenausgabe  
Die besten Schöpfungen von Schiller, Goethe, Chateaubriand, Wieland, Shakespeare etc. in 14 Hefen, 16 Seiten, reich illustriert, gut Papier.  
14 Hefige Ausgabe  
Schiller's sämtliche Werke vollständig in 3 Bänden, 60 Hefen, alle 14 Hefen enthalten ein Bild in Leinwandform, 12 Seiten, reich illustriert, gut Papier.  
30 Pf.  
30 Pf.  
Abonnements u. Probehefte durch alle Buchhandlungen oder die Verlagsanstalt.  
Zu beziehen durch **I. Rösler**, Buchhandlung.

### Zum Früchten-Einkochen

empfehlen noch zu billigem Preis:  
**Ia. Stuttgarter Gutzucker, gemahlene Melis, Heilbronner Viktoria-Cristallzucker, Farin-Zucker.**  
**Carl Schäfer a. Marktpl.**

### Zum Einmachen und Ansehen

empfehlen:  
**Ia. Zucker am Hut sowie gemahlen, besten reinen Frucht- und Crester-Branntwein, feinst gereinigten Weingeist, ächten weißen Wein-Essig dreifachen, doppelten und einfachen Essig, Candis und sämtliche Gewürze**  
in den besten und reinsten Qualitäten zu den billigsten Preisen.  
**Chr. Bauer.**

### Mädchen-Gesuch.

Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen finden für hier und nach Stuttgart bei hohem Lohn in besten Häusern gute Stellen durch das Dienstboten-Bureau von Frau Westhüser, Langestr. 104, Waiblingen.  
Auch finden Köchinnen, Zimmermädchen ins Ausland gute Stellen und werde ich bemüht sein, jeden mit zukommenden Auftrage zu bester Zufriedenheit auszuführen.  
D. Döige.

### Bilder aller Art, Pathebriefe

werden schön und billig eingerahmt bei  
**Friedrich Lenz, Vorstadt.**  
Verbandsbilder

### Ein Logis mit Wasserleitung

hat zu vermieten  
**Chr. Arant, Rotgerber.**  
Reynhardt Kaiser hat zu verpachten: 2 1/2 Viertel hohen Alee im Volksgarten, 2 1/2 Weiler, die in d. Stubbe, 2 Weiler, die im Sonnenberg.

### Bergmann's Zahncrem

ist das anerkannt vorzüglichste u. beliebteste Zahnpulver, welches einen Wulst erzeugt. Zu haben, Tube 60 Pf., bei H. Müller, Tübingen.

Heute abend frische  
**Leberwürste**  
empfehlen  
Meßger Fezer.

Heute abend  
**Leberwürste**  
Hambold, Meßger.

Heute Freitag frische  
**Leberwürste**  
empfehlen  
Kaupe, Meßger.

Fortwährend junges, fettes  
**Sammelfleisch**  
empfehlen  
D. Walsh.

### Holzpfaster

Dachpappe, Holzcement  
**Wilh. Volz**  
Feuerbach - Stuttgart.

Samstag (Sabotagefeiertag) nachmittags 4 Uhr wird bei Chr. Währinger der  
**Dinkelertrag**  
von 28 a im Frauenberg an den Meißbietenden verkauft.

Steinberg.  
Nächsten Montag frischer  
**weißer und schwarzer Kalk und rote Ware**  
bei  
Biegler Göttinger.

### Weisse Gänsefedern

doppelt gereinigt, anerkannte Qualitäten, per Fund M 2,50, 3. u. 2,50.  
empfehlen  
**Emil Rudolph**  
Schw. Grund.

Miedelsbach.  
Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich am Samstag den 25. Juli mittags 1 Uhr 2 Kühe, (Rotsch) 40 Wochen trüchtig, 1 Kalbe, 21 Woch. trüchtig G. Knauf Witwe.

### Sofort gesucht!!!

unter günstigen Bedingungen an jedem, auch dem kleinsten Dierrecht thätige Inspektoren sowie Hauptagenten. Adresse: Generaldirektion der Sächsischen Versicherungs-Bank in Dresden. Geheite und bestmögliche Anstalt. 1895 ca. Markt 650000 Schaden bezahlt.  
H. S. Mayer & Co. Leipzig

**Mergentheim, 24. Juli.** Zur 30-jährigen Wiederkehr des Geschehens bei Tauberbischofsheim wurde von dem hier garnisonierenden 2. Bataillon des Infanterie-Regiments Nr. 122 eine Deputation nach Tauberbischofsheim entsandt, welche an den Gräbern der gefallenen Württemberger und Preußen, sowie am Denkmal je einen Eigenlaubranz, geschmückt mit Schleifen in den württembergischen Landesfarben, niederlegte.

**Thaltingen, 22. Juli.** Gestern abend zog ein Gewitter, von Norden kommend, über hiesige Markung, nichts Gutes verkündend mit seinem bleigrauen Gewölk. Kurz nach 7 Uhr fuhr ein Blitzstrahl in das Haus des Balthas Ammann, Metzger und Bauern, welcher mit seinen Angehörigen gerade vom Felde kam, im gleichen Moment brannte dasselbe lichterloh. Leider blieb das Feuer nicht auf seinen Ferkel beschränkt, sondern es fielen dem verheerenden Element auch noch die Häuser des Jaf. Metz, Bauern, und des Konr. Schöller, Bauern, zum Opfer. Um weitern Umschlagreifen zu verhüten, mußte die Feuerwehr ihre ganze Thätigkeit auf die Nachbarhäuser beschränken.

**Von der Gynch, 22. Juli.** Gestern abend nach 5 Uhr brach ein heftiges Gewitter los, das bis nach 8 Uhr anhielt. In Empfangen, Oberamts Haigerloch, schlug der Blitz in ein Wohn- und Dekonomiegebäude und zündete zwei weitere Wohnhäuser mit angebauten Scheuern und die Scheuer der Hirschwirtschaft, welche Häuser sämtlich nahe bei einander standen, brannten bis auf den Grund nieder. Außer dem Vieh konnte nichts gerettet werden. Zwei Hausbesitzer sollen gering, die andern hinreichend mit ihrer Habe versichert sein. Die Feuerwehren von Dettense, Wiesenstetten und Tübingen waren auf der Brandstätte.

**Schopfheim, 18. Juli.** Untere Imter werden seit etwa 3 Wochen durch einen außerordentlich reichen Honigsegen erfreut, was durch das Auftreten von Honigtau an den Weizenstängeln verursacht wird. Während sonst ein Stod im Durchschnitt ein Erträgnis von 5-7 Kilo Honig liefert, fällt die Ernte heuer weit reichlicher aus. Ein Imter in Hafel z. B. erzielte dieser Tage von 3 Stöcken sogar 50 Kilogramm Honig.

**Honig.** Gewiß ein selten dastehendes Resultat! Infolge des reichlichen Tannenhonigtaues dürfte die bekannte schwarzgrün-gelbe Farbe erhalten, die weniger appetitlich ausfällt, wie die goldgelbe des Blütenhonigs. Was die Güte und den Honig dem Blütenhonig wohl gleichwertig. In einem gewissen Gegenstand zu dem nahrungreichen Jahr steht das schwache Schwärmen der Bienensköcke in diesem Jahre. Von den heuer nur 4 geschwärmt.

**Deutsches Reich.**

**Berlin, 23. Juli.** Der „Reichsanzeiger“ schreibt: Das Kriegsministerium macht bekannt, daß Unteroffizieren und Mannschaften dienlich ist: jede Beteiligung an Vereinigungen, Versammlungen, Festlichkeiten und Geldsammlungen, zu denen nicht vorher eine dienstliche Erlaubnis erteilt wurde, ferner jede einem Dritten erkennbar gemachte Betätigung revolutionärer oder sozialdemokratischer Gesinnung, insbesondere durch entsprechende Ausrufe, Gesänge oder ähnliche Kundgebungen, weiterhin das Halten und Verbreiten revolutionärer oder sozialdemokratischer Schriften, sowie jede Einführung solcher Schriften in Kasernen oder sonstigen des Heers ist dienlich beföhnen, jedes zu ihrem Kenntnis gelangende Vorhandensein revolutionärer oder sozialdemokratischer Schriften in Kasernen oder anderen Dienstlokalen sofort dienstlich anzuzeigen. Diese Verbote und Befehle gelten auch für die zu Übungen eingezogenen und für die zur Kontrollversammlung einberufenen Personen des Verurlaubtandes, welche bis zum Ablauf des Tages der Wiederentlassung beziehentlich Kontrollversammlung den Vorschriften des Militärstrafgesetzbuches unterliegen.

**Vamberg, 20. Juli.** Wackerer Rechtsanwalt. Der seltene Fall, daß einem Verteidiger der Strafantrag des Staatsanwalts zu milde ist, kam nach bayerischen Wätern hier vor. Der Fabrikarbeiter Karl Franz von Pfaffen hatte der Dienstmagd Schnaus im Gasthaus z.

„Stöbern“ mit Nachschlüssel zwei Obligationen à 1000 M. gestohlen. Er verurteilte sie hier und in Nürnberg um 400 und 700 M. und verurteilte die sauer erparten Pfennige des armen Mädchens in einer Woche. Der Verteidiger des Angeklagten trat für eine exemplarische Bestrafung des Diebes ein und hielt die vom Staatsanwalt beantragte einjährige Zuchthausstrafe für zu gering. Die Strafkammer schloß sich diesen Ausführungen des Verteidigers an und verurteilte den Angeklagten, der erst kürzlich wegen Diebstahls acht Tage Gefängnis erhielt, zu einer Gesamtstrafe von zwei Jahren und zwei Tagen Zuchthaus. — Respekt vor einem solchen Anwalt des Rechts!

**Neueste Nachrichten.**

**Berlin, 25. Juli.** Die Morgenblätter melden aus Posen: Die Schüler der Kriegsschule von Keisse sind gestern mit Lehrern zur Befestigung der Festungswerke hier eingetroffen. Bei dem Rundgang durch das Fort Winiar führte eine über einen Graben führende Brücke ein. Sehr Schüler erlitten Verletzungen. Sämtliche Verletzungen sollen leichte sein.

**Neunkirchen bei Wien, 25. Juli.** Der Führer des hiesigen Massenstreikes, Verste, wurde wegen Beleidigung von Fabrikdirektoren und politischen Beamten, sowie wegen Uebertretung des Koalitionsgesetzes zu 3monatlichem Arrest verurteilt.

**Athen, 25. Juli.** Die Agence Havas meldet: Nach einer Depesche aus Salonchi gelang es einem griechischen Infurgentencorps, in Makedonien einzudringen. Es fand bei Karatjair in der Nähe von Moussa ein Gefecht mit einer türkischen Abteilung statt. Die letztere wurde vollständig vernichtet, von 83 Mann sind 3 gerettet, 18 Soldaten gefangen, die übrigen getötet. Von Salonchi wurden sofort 2 Bataillone zur Verfolgung der Infurgenten abgeschickt.

Redigiert, gedruckt und verlegt von Emanuel Müller, C. W. Mayerische Buchdruckerei, Schorndorf.

**Schwellen-Verkauf.**  
Am Montag den 27. d. Mts., abends 6 Uhr kommen auf dem Bahnhof Schorndorf mehrere Hausen alte Eisenbahnschwellen, sowie einige Stämme Pappelholz zum Verkauf.  
S. Bahnmeisterei.

**Volksnahrungsmittel.**  
Als wirklich billigster Kaffezusatz empfiehlt sich **Freiburger Früchtentaffee**, weil derselbe auch mit nur wenig Bohnentaffee ein gesundes, kräftiges und wohlwärmendes Getränk von schöner Farbe giebt.  
Zu haben in den meisten Spezerei-Handlungen.

**Lang & Seiz** Königl. Hoflieferanten, Inhaber: F. D. Mischke. 51 Königsstraße 51 Stuttgart, gegen d. Regionskaserne. Gegründet 1848. 9 erste Auszeichnungen.  
**Ausstattungen, Betten.** Patent-Bettstoffe, Matratzen, Bettfedern, Plüsch, Sepp, Wolldecken, **Tafelzeug.** Hausstaubs- und Babenwische, Vorhänge, Seinen- und Baumwollwaren, Flanelle, Tricotagen, **Damen- und Herrenwäse.** Kragen und Manschetten für Kinder und Erwachsene. **Muster sowie reich illustrierte Preis- und Verzeichnisse gratis.**

**Bekanntmachungen.**  
**Die Kanzlei des K. Amtsnotariats Winterbach** befindet sich jetzt im Hause des Herrn Stadtbaumeisters Maier hier Nr. 562 an der Göttingerstraße.  
Schorndorf, den 24. Juli 1896. **Amtsnotar Sattler.**

**Beutelsbach. Gasthaus-Verkauf.**  
Infolge Anordnung des Kgl. Amtsgerichts Schorndorf vom 29. Juni 1896 und Beschlusses des Gemeinderats Beutelsbach als Vollstreckungsbehörde vom 3. d. Mts. kommt im Wege der Zwangsvollstreckung das Wirtschaftsanwesen des **Wilhelm Heine, Löwenwirts hier,** am **Dienstag den 4. August 1896,** mittags 12 Uhr auf hiesigem Rathaus im ersten öffentlichen Aufsteich zum Verkauf und zwar:  
Geb. Nr. 103. 2 a 33 qm Wohn- und Wirtschaftsgebäude, das Gasthaus zum Löwen, mit dinglicher Schilb-wirtschaftsgerechtigkeit.  
Lit. A. 1 a 04 qm Scheuer mit 2 Stallungen,  
" B. 1 a 20 qm Holzschuppen,  
" D. 1 a 07 qm Regehbahn,  
1 a 76 qm Wirtschaftsgarten mit Brunnen,  
1 a 96 qm Hofraum,  
B. Nr. 55. 2 a 04 qm Gemüsegarten,  
11 a 40 qm mitten im Ort an der Hauptstraße gelegen.  
Gemeinderätlicher Anschlag mit Wirtschaftskleininventar 25000 M.  
Die Verkaufskommission besteht aus dem Unterzeichneten und Gemeinderat Keiser. Als Verwalter ist Gemeinderat Hubzweider hier bestellt.  
Liebhaber — auswärtige mit Vernehmungszugnissen versehen — werden hiemit eingeladen.  
Den 4. Juli 1896.  
**Namens der Vollstreckungsbehörde: Schultheiß Schür.**

**Zum Ansehen!**  
**Wein-Crester-, Obst-Crester- und Frucht-Brantwein,**  
per Liter 1 M 20 s per Liter 1 M per Liter 70 u. 80 s  
**Bwetschgen-Brantwein,**  
per Liter 1 M 60 s  
garantiert reine Ware, vom Plaphof und Hof Urtenwang,  
**sowie feinen Weingeist**  
**Carl Schäfer am Marktplatz.**

**empfehlung.**  
Unterzeichnete empfiehlt sich hiemit im Spannen von Vorhängen jeder Art und Größe. (Diese werden nicht wie durchs Bügeln verzogen.)  
Ebenso empfehle ich mich im Bügeln jeder Art Herren- und Damenwäse. Unter Zusicherung schönster Ausführung sehe ich geneigten Aufträgen entgegen. Achtungsvoll  
**Frau Rißling, neue Straße 174.**

**Neu! PRESSEN**  
für Obstwein, Trauben- & Beerenwein in neuester vorzüglicher bewährter Construction mit glasiertem Eisenblech oder mit Holzblech, auch mit neuem selbstthätigen Federdruckapparat. Unerreicht in Leistung und Güte. Jahresabsatz über 2000 Pressen, Obst- und Traubenmühlen. 650 Arbeiter und Beamte. Preisgekrönt mit über 390 Medaillen in Gold, Silber etc. Spezialfabrik für Pressen und Obstverwertungsapparate.  
**PH. MAYFARTH & Co., Frankfurt a. M.**  
Neu! Agenten erwünscht. Neuester Katalog auf Wunsch kostenfrei.

**Zum Ansehen empfiehlt Brantwein**  
von 70 s bis 1 M 20 s  
**Eugen Seef.**

**Dalma**  
tötet in drei Minuten alle **Fliegen, Schnaken und Flöhe** in Zimmer, Küche oder Stallung unter **Garantie.**  
Nicht giftig!  
Dalma giebt es nur in mit versiegelt. Flaschen zu 30 und 50 Pfg.  
Patentbeutel unbedingt notwendig, hält jahrelang, 15 Pfg.  
Zu haben in beiden Apotheken.

**EYACH-SPRUDEL** das beste Tafelwasser  
Hauptniederl: Eng. Heess, Schorndorf.  
**Mädchen-Gesuch.**  
Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermädchen finden für hier und nach Stuttgart bei hohem Lohn in besseren Häusern gute Stellen durch das Dienstmädchen-Bureau von Frau Westhauer, Langestr. 104, Waiblingen.  
Auch finden Köchinnen, Zimmermädchen ins Ausland gute Stellen und werde ich bemüht sein, jeden mir zukommenden Auftrag zu bester Zufriedenheit auszuführen.  
D. Döige.  
**Zacherlin**  
wirkt staunenswert! Es tötet unübertroffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird darum von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.  
Schorndorf: Christian Bauer, Eugen Seef; Ebersbach: C. Lang, Apoth.

Groß-Heppach. **Welschkornmehl & Welschkornschrot** ist fortwährend zu haben bei **Friedr. Ocker.**

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.**  
Wir versenden kostenfrei, gegen Nachn. (Selbstbeliebige Quantität) **Gute neue Bettfedern** Nr. 1. 60 Pfg., 30 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg., u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbbaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarschnee: Halbweiß** 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg., u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., feiner: **Seit hiesige Ganzbaunen** (sehr Mitteln) 2 M., 50 Pfg., u. 3 M., Verpackung zum Rohpreis. — Bei Bestellen von mindestens 75 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 150 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 1900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 2900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 3900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 4900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 5900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 6900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 7900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 8900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 9900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 10900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 11900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 12900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 13900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 14900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 15900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 16900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 17900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 18900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 19900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 20900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 21900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 22900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 23900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 24900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 25900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 26900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 27900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 28900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 29900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 30900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 31900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 32900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 33900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 34900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 35900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 36900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 37900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 38900 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39000 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39100 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39200 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39300 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39400 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39500 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39600 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39700 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39800 M. 50 Pfg. — Bei Bestellen von mindestens 39900 M. 50 Pfg. — Bei

# Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf.

Erstam Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag.  
Abonnementspreis in Schorndorf vierteljährlich  
1 M 10 S, durch die Post bezogen  
im Oberamtsbezirk Schorndorf 1 M 15 S.

Montag den 27. Juli 1896.

Insertionspreis: eine gespaltene Zeile oder  
deren Raum 10 S, Neuanzeigen 20 S.  
Wöch. Beilage: Unterhaltungsblatt u. Jugendfreund.  
Ausgabe 1896.

## Lieder-Kranz.

Heute Samstag den 25. ds. veranstaltet der Liederkranz  
im Löwen Keller ein

## Gartenfest,

wozu die verehrlichen Mitglieder mit Familie freundlichst ein-  
laden werden.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Ausschuss.

## Darlehens-Kassen-Baiered.

Bilanz pro 1895.

Aktiva	8793 M 02 S
Passiva	8772 M 58 S
Gewinn	20 M 44 S
Umsatz	28656 M 51 S
Stand der Mitglieder am 31. Dezember 1895	39.
Den 20. Juli 1896.	Vorsteher Bieder.

## !! Tanz-Unterricht !!

Unterzeichneter beabsichtigt wie schon  
früher einen Kursus für moderne  
**Tänze & Ausstandslehre**  
zu eröffnen und ladet Damen u. Herrn  
zur gefl. Teilnahme ergebenst ein.  
Anmeldungen nimmt die Exp. d.  
Hochachtungsvoll  
**E. Pfeiffer, Institutstanzlehrer,**  
seit 1873 in Stuttgart.

Montag den 27. Juli fällt meine Sprech-  
stunde in Schorndorf aus.  
Wille, prakt. Zahnarzt.

## Farben,

trocken und in Del abgerieben, auch zu jedem beliebigen Anstrich  
fertig gerichtet, ebenfo

## Leinöl und Terpentinöl

empfehlen billigst.

Maler Schneider.

## Lager in Tapeten

wie meine aufs schönste ausgestattete Musterkarten zur  
gefl. Benützung.  
der Obige.

## Dr. Thompson's Seifenpulver

ist das beste  
und im Gebrauch billigste und bequemste  
Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen „Dr.  
Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan.“  
Niederlage bei Fr. Adam, Consum-Verein.  
Fr. Geffinger, J. Vell.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich zu Fabrik-  
preisen als das Praktischste, Reinlichste und Billigste  
in Conservegläsern die

## Perfekt-Conservebüchsen

D.-M.-P. Nr. 60689 mit 1/2, 1/3, 1/4, 1, 1 1/2 und 2 Liter Inhalt.

Ferner

## Einmachgläser, Einmachbüchsen, Anseh-Kolben

lose und in Stroh gebunden in allen Größen bei außerordentlich  
billig gestellten Preisen.

Fr. Speidel.

## Zum Einmachen und Ansehen

empfehle:  
**Ia. Zucker am Gut sowie gemahlen,**  
besten reinen

**Frucht- und Trester-Brauntwein,**  
feinst gereinigten Weingeist,  
**ächten weißen Wein-Essig**  
unter Garantie,

**dreifachen, doppelten und einfachen Essig,**  
**Sandis und sämtliche Gewürze**  
in den besten und reinsten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Chr. Bauer.

Grubach.

## Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Unserer werthen Kundschaft zeigen wir hiermit an, daß wir  
nunmehr bei Herrn Fr. Rommel wohnen.  
Indem wir für das uns seither geschenkte Vertrauen  
höflich danken, empfehlen wir zugleich unser Lager in guten und  
preiswürdigen

## Ellenwaren

bestens. Der

## Ausverkauf in Kurzwaren

zu herabgesetzten Preisen dauert, so lange Vorrat, fort.

Geschwister Schwarz.

Das Beste — Wirksamste  
gegen Malaria, Cholera, Typhus,  
Dysenterie, Ruhr, etc. etc. etc.  
beim Rückpatentamt in Berlin geschützt.



Carl Mangold.

## Selbstgebraunten Trester-, Frucht- & Zwetschgen- Brantwein

empfehlen Väder Fritz.

## Gesucht Wädchen.

Eugen Deck.

## Gottesdienste.

Evangelische Kirche.  
Am 8. Sonntag nach Trinitatis,  
(26. Juli 1896)  
Vorm. 9 Uhr Predigt.  
Herr Detlau Hoffmann.  
Ansprache:  
Herr Prälat v. Schwarzlopf.  
Vorm. 10 1/2 Uhr Kindergottesdienst.  
Herr Detlau Hoffmann.  
Nachm. 2 1/2 Uhr Choralstunde.  
(Sühne).  
Herr Detlau Hoffmann.  
Nachm. 2 1/2 Uhr Predigt.  
Herr Detlau Hoffmann.  
Ratholische Kirche.  
Am Gottesdienste.

## Tagesbegebenheiten.

Aus Schwaben.

Stuttgart, 24. Juli. Nachdem die  
Steuerkommission gestern beschlossen  
hat, an die Kammer der Abgeordneten den An-  
trag zu stellen, die erste Beratung des Kommunal-  
steuergesetzes in Plenum vorzunehmen, wird an-  
zunehmen sein, daß im Oktober oder November  
die Stände zur Beratung des Steuergesetzes  
einberufen werden zur General-Debatte über  
die Gemeindesteuergesetze und die Einzelberatung  
der Staatssteuergesetze, sofern bis dahin die  
Beratungen in der Kommission über die Staats-  
steuergesetze abgeschlossen werden können. An-  
genügend weiteren gesetzgebenden Stoff fehlt  
es nicht, zumal der Wasserrechtsentwurf auch  
noch der Erledigung harret. Anfangs 1897 ist  
dann in erster Linie von der Kammer der neue  
Etat zu erledigen.

Stuttgart, 25. Juli. Orgelvorträge.  
Von Musikfreunden wird es mit Interesse be-  
grüßt werden, daß Stiftsorganist H. Lang  
einer Einladung des Stuttgarter Liedertanzes  
folgend, auf der großen, von Orgelbaumeister  
Karl G. Weigle hier erbauten Konzertorgel im  
Festsaal der Liedertafel eine Reihe von Vorträ-  
gen veranstalten wird. Die Konzerte finden  
jeden Mittwoch und Samstag von 6 1/2 bis 7 1/2  
Uhr abends statt.

Göppingen, 21. Juli. Der König hat  
die Genehmigung für die im nächsten Jahre  
hier beabsichtigte Lotterie zur Niederlegung der  
zwei südlichen Gebäude vor der Frauenkirche  
erteilt.

Tübingen, 24. Juli. Der auf der Fahrt  
nach Stuttgart begriffene Fürstlicher Schnelzug  
Nr. 278 erlitt gestern zwischen Nöhringen- und  
Simmendingen dadurch eine größere Verpätung,  
daß der Nadreit am Postwagen zerbrach. Hier-  
durch kam der Letztere aus dem Geleise und wurde  
umgeworfen. Der im Wagen befindliche Post-  
schaffner Buhl aus Stuttgart trug mehrere Wip-  
penbrüche und eine Verletzung davon. Nach der

## Rainer, der Tirolerjäger.

Von Dr. Emil Freiburger.  
Nachdruck verboten.  
15. Fortsetzung.  
Zu Hause nachfragen und, wenn Alfred  
nicht heimging, dessen Mutter ersuchen, solange  
noch Hoffnung vorhanden war, den Knaben in  
der Vorstellung selbst oder nach deren Beendigung  
zu finden, erschien dem armen Rainer nicht  
als das Nichtigste. Er löste ein Billet für die  
Loge ersten Ranges, wo Alfred ihn jedenfalls  
am besten bemerken konnte und trat ein.  
Das Herz pochte dem Tirolerjäger unter  
der alten Uniform, als er sich neben seinen vor-  
nehmen Nachbarn niederließ; und während der  
ersten kleinen Pause schaute alles neugierig auf  
den Fremdling. Rainer aber spähte noch viel neu-  
giger von Weite zu Weite, von Sitz zu Sitz  
und begann immer wieder, mit seinem Blicke die  
Munde von neuem zu machen. Was kümmerten  
ihn diesmal alle die Dekorationen und Haupt-  
männchen, die er sonst mit Interesse betrachtet hätte!

## Schramberg, 22. Juli.

Die K. Zentral-  
stelle für Gewerbe und Handel beabsichtigt, in  
nächster Zeit eine Fachschule für Feinmechanik  
und Elektrotechnik zu errichten. In Betracht  
kommt neben Ebingen und Schwannungen na-  
mentlich auch Schramberg. Die Verhandlungen,  
die kürzlich durch Oberregierungsrat Gärtner  
eingeleitet wurden, haben insofern zu einem  
greifbaren Resultat geführt, als heute die bürger-  
lichen Kollegien beschlossen haben, der Sache  
bereitwillig entgegenzukommen. Auch die hie-  
sigen Industriellen sind zu bedeutenden Opfern  
bereit. Da Schramberg selbst und seine schöne  
Lage eine große Anziehungskraft auf Fremde  
ausüben, so dürfte die Entscheidung wohl zu  
seinem Gunsten ausfallen.

Biberach, 22. Juli. Vergangene Woche  
stieß eine Frau beim Weiden von Feldbrüchtern  
in der bei Ochsenhausen liegenden „Burgalbe“  
auf einen Topf voll gut erhaltenen alter Mün-  
zen aus dem Anfange des 17. Jahrhunderts.  
Dieselben sind von Silber, öfterreichischen, bayeri-  
schen und Schweizer Gepräges und in der  
Größe eines Markstücks bis zu der eines alten  
Silberkreuzers. Die 11 größten zeigen das  
Bild Gustav Adolfs, andere das eines Bischofs.  
140 der Münzen haben die Größe eines alten  
Sechlers. Das Geld dürfte wohl in Kriegs-  
zeiten vergraben worden sein.

Leinfelden, 21. Juli. Ein 15jähriger Dienst-  
bube in Engelmühle (Gebrauchshofen) verschluckte  
gegen ein kleines Trinkgeld zwei lebende Frösche.

Crailsheim, 24. Juli. Die Lehrerbil-  
dungs- und Kindererziehungsanstalt zu Tempelhof  
feierte heute ihr Jahresfest. Trotz des Gewitters,  
welches der Umgehend heftige Regengüsse brachte,  
hatten sich doch ca. 2000 Personen zusammenge-  
funden. Die Feier wurde um 9 Uhr durch eine  
Ansprache des Herrn Dekan Vespolt aus Stutt-  
gart eröffnet. Herr Inspektor Saylor erstattete  
hierauf den Jahresbericht. In der Anstaltskirche  
fiel ein Konzert statt, bestehend aus Orgelspiel,

Gesang und Instrumentalmusik. Die Feier wurde  
durch Gesang und Gebet geschlossen.

## Deutsches Reich.

Berlin, 21. Juli. Der Berliner Väter-  
meister haben beschlossen, durch ein Innungs-  
mitglied, den Bäckermeister König, die Nechts-  
giltigkeit der Verordnung des Bundesrats be-  
treffend das Bäckereigewerbe anzufechten und  
die Sache durch alle Instanzen verfolgen zu  
lassen. Der genannte Meister hat sich nun  
mehr bei der Polizei selbst der Nichtbefolgung  
der bundesrätlichen Verordnung bezichtigt. Die  
Polizei hat daraufhin die Arbeitsräume re-  
vidiert und festgestellt, daß die Denunziation auf  
Wahrscheinlichkeit beruht. König wird nun näch-  
stens ein Strafmandat zugesandt erhalten und  
gerichtliche Entscheidung beantragen. Damit  
wäre der Instanzenzug eröffnet.

Eine zweckmäßige Einrichtung ist das  
Kinderfundaureu. In Chemiegebäude  
ist ein großer Saal dazu eingerichtet worden.  
Jedes Kind, welches seinen Eltern in der Aus-  
stellung abhanden gekommen ist, wird dorthin  
gebracht. Milch und Semmel sind in Bereit-  
schaft und dazu freundliche Menschen, um die  
Kleinen zu trösten und in Geduld zu erhalten,  
bis die bekümmerten Angehörigen sie abholen.  
Am letzten Samstag, dem „Ferientage“, sind  
gegen 500 Kinder auf solche Weise in Schutz  
genommen worden.

Friedrichshagen, 24. Juli. Das Befinden  
des kaiserlichen Vizekönigs ist andauernd das Beste.  
Der Fürst ist gestern sowie heute ausgefahren.

Karlsruhe, 24. Juli. Ein Erdbeben  
wurde in der Nacht zum 23. d. Mts. im Neuch-  
thal verspürt. In der Zeit von 11 bis 12 Uhr  
folgten fünf ziemlich heftige Stöße, begleitet  
von starkem Gähnen.

Offenburg, 25. Juli. Vorgestern veran-  
glickte zwischen Offenburg und Windischlag der  
in Karlsruhe stationierte badiische Zugmeister  
Benz auf schreckliche Weise. Benz wollte sich  
mit dem Locomotivführer über etwas verhandeln  
und stieg deshalb von dem Gepäckwagen

aus der Ferne einen halbumterdrückten Laut ge-  
hört. Gleich darauf sprang Hortensia durch den  
flammenden Reis, ohne auch nur einen Faden  
ihres Mollkleides zu versengen, und ein nicht  
endenwollender Peinfallsturm brauchte durch den  
vollen Raum.

Rainer verließ, als die Vorstellung sich ihrem  
Ende zuneigte, den Circus und stellte sich an dem  
Ausgang auf, um sämtliche Zuschauer an sich vor-  
beigehen zu lassen. Er spähte mit Sperber-  
augen, und es wurde ihm zur Gewißheit, daß  
der Knabe sich unter den Herausgetretenen nicht  
befand. Der Späher begab sich, um nichts zu  
verfäumen, noch einmal in das leere Zelt und  
rief Alfreds Namen. Der Bajazzo, der hinter  
dem Zelttag hervorschaute, schüttelte verwundert  
den Kopf, Rainer aber wäre am liebsten in den  
Boden gesunken, denn er konnte sich an der Hoff-  
nung nicht mehr aufrichten, daß Alfred vielleicht  
schon längst bei seiner Mutter angekommen sei.  
Der Weg vom Napoleonsplatz bis zur Straße  
von Porta-Neuburg ist eine gute Viertelmeile lang.  
Rainer brauchte viel länger. Er blieb immer  
wieder stehen und sann und sann.